

# Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:  
II/20

Verantwortliche/r:  
Referat für Wirtschaft und Finanzen  
Abteilung Haushalt

Vorlagennummer:  
**II/295/2014**

## Auflagenerfüllung aus der Haushaltsgenehmigung 2013

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Haupt-, Finanz- und Personalaus- schuss	09.04.2014	Ö	Kenntnisnahme	zur Kenntnis genommen
Stadtrat	10.04.2014	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

## Beteiligte Dienststellen

### I. Antrag

1. HFGPA:  
Der Haupt-, Finanz- und Personalausschuss nimmt von der Vorlage Kenntnis.
2. Stadtrat:  
Die im Rahmen des Haushaltsbeschlusses vom 09.01.2014 bereits beschlossenen Haushaltsansätze werden durch die Liste „Verbesserungen der Haushaltsansätze 2014 gegenüber der Finanzplanung 2014 auf der Basis des Haushaltes 2013“ explizit als Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen ausgewiesen und gegenüber der Regierung von Mittelfranken als Rechtsaufsichtsbehörde bestätigt.

### II. Begründung

Der vom Stadtrat beschlossene Haushalt 2013 sieht bei einer Entschuldung von 500.000 Euro eine Kreditaufnahme von 4.916.000 Euro vor.

Trotz dieser erfreulichen Tatsache genehmigte die Regierung von Mittelfranken mit Bescheid vom 05.06.2013 die für 2013 eingeplanten Kreditaufnahmen nur mit der gewichtigen Auflage, im Rahmen einer Globalkonsolidierung in den Haushaltsjahren 2013 bis 2015 insgesamt 18,0 Mio. Euro an Einsparungen und / oder Ertragsverbesserungen zu erbringen. Es wurde aufgegeben, die einzelnen Maßnahmen in Listenform mit Zuordnung zu den Teilhaushalten darzustellen und hierzu entsprechende Beschlüsse des Stadtrates vorzulegen.

Eine entsprechende Auflistung für das Haushaltsjahr 2014 wurde der Regierung am 14.03.2014 zugeleitet. Auf einen gesonderten Beschluss wurde verzichtet, da aus Sicht des Finanzreferates der (Global-)Beschluss über die Haushaltssatzung als ausreichend erachtet wurde.

Die Rechtsaufsicht besteht allerdings darauf, die gegenüber der Finanzplanung 2014 als Ganzes, also die Konsolidierungsmaßnahmen einschließlich, im Haushalt 2013 vorgenommenen Kürzungsmaßnahmen ausdrücklich beschlussmäßig zu hinterlegen, um einen gemeinsamen Haushaltskonsolidierungsprozess von Verwaltung und Stadtrat in Gang zu setzen.

Die Liste „Verbesserungen der Haushaltsansätze 2014 gegenüber der Finanzplanung 2014 auf der Basis des Haushaltes 2013“ ist daher gesondert zu beschließen. Die Ansätze in dem am 09.01.2014 beschlossenen Haushalt werden dadurch nicht verändert.

**Anlage: Liste „Verbesserungen der Haushaltsansätze 2014 gegenüber der Finanzplanung 2014 auf der Basis des Haushaltes 2013“**

### III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Haupt-, Finanz- und Personalausschuss am 09.04.2014

**Protokollvermerk:**

Die Mitteilung zur Kenntnis wird auf Antrag von Herrn StR Dr. Janik zum Tagesordnungspunkt erhoben.

**Ergebnis/Beschluss:**

Der Haupt-, Finanz- und Personalausschuss nimmt von der Vorlage Kenntnis.

gez. Dr. Balleis  
Vorsitzende/r

gez. Beugel  
Berichtersteller/in

Beratung im Gremium: Stadtrat am 10.04.2014

**Ergebnis/Beschluss:**

Die im Rahmen des Haushaltsbeschlusses vom 09.01.2014 bereits beschlossenen Haushaltsansätze werden durch die Liste „Verbesserungen der Haushaltsansätze 2014 gegenüber der Finanzplanung 2014 auf der Basis des Haushaltes 2013“ explizit als Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen ausgewiesen und gegenüber der Regierung von Mittelfranken als Rechtsaufsichtsbehörde bestätigt.

mit 49 gegen 0 Stimmen

gez. Dr. Balleis  
Vorsitzende/r

gez. Beugel  
Berichtersteller/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang